AKRIBISCHES HANDWERK

CarNet Management AG baut mit André Koch AG ein Schadenfall-Release 1.0

Gut klingende Stichworte werden heute seitens Lieferanten zu Schadenfall- und Werkstattnetzwerken geboten: «Reparieren statt ersetzen», «Systemstandards», «Prozesseffizienz» und «Kostenoptimierung». Nur unterscheiden sich in der Praxis häufig Leistungsversprechen von der realen Umsetzung.

Diverse Expertengespräche mit Flottenbesitzern haben der CarNet folgende Bedürfnisfelder aufgezeigt, welche als Zukunftsthemen im «Schadenfall-Release 1.0» operativ angegangen werden:

Kosten der Leasingrückläufer

Flottenbetreiber, welche lediglich in einem «Single Supply» im Full Service Leasing unterwegs sind und kein neutrales Flottenmanagement dazwischengeschaltet haben, sehen sich bei der Rückgabe häufig mit hohen Aufbereitungskosten von Partnercarrosserien der Leascos konfrontiert. Dabei sind die Instandstellungen auch der Realität des CH-Gebrauchtwagenmarktes geschuldet, welcher im B2C-Markt mehrheitlich 1A-Fahrzeuge abruft. Aus diesem Grund entsteht der Anspruch für die Zukunft, zeitwertegerechte Reparaturen anstelle von Ersatz sowie alternative Reparaturmethoden in Form von Microrepair verbindlich anzuwenden.

Lange Standzeiten

Bei Gesamtreparaturen hat sich das Bedürfnis verstärkt, optimierte Reparaturprozesse sowie durch intelligente Bereitstellung von Daten kürzere «Key-to-Key»-Zeiten anzustreben. Die sofortige Bereitstellung eines Ersatzwagens hat sich in der Erwartungshaltung der Flottenkunden heute zu einem normalen Standard entwickelt.

Fehlendes Reparatur-Knowhow

Unternehmen, welche weiterhin auf ein neutrales Flottenmanagement verzichten, verfügen unternehmensintern selten über das Fachwissen, ob die ausgeführten Arbeiten und damit die Fakturierung der tatsächlichen Notwendigkeit entspricht. Somit sind sie ausschliesslich der Einschätzung der angefahrenen Reparaturbetriebe ausgesetzt. In diesem Spannungsfeld wächst die Anforderung, über entlang von qualifizierten Zertifizierungen erstellte Schadenkalkulationen und Schadenfakturierungen zu verfügen.

Schadenfallrendement

Die fehlende Einflussnahme der Flottenkunden beim «Single Supply» im Full Service Leasing, oder mangels Fachwissen in der Selbstverwaltung, kann zu einer nicht unerheblichen Verschlechterung der durch die Versicherung zu deckenden Schadensummen führen. Dies kann zu einer Sanierung der Police führen oder die Position bei einer zukünftigen Ausschreibung der Versicherungsleistung verschlechtern.

Steter Anspruch

Nebst den vorhergehend erläuterten Bedürfnisfeldern ist der Fokus der generellen Kostenoptimierung, exzellenten Fahrerbetreuung sowie der schlanken, administrativen Abwicklung und Clearing des Zahlungsverkehrs mit allen Beteiligten ein weiterhin konstantes Bedürfnis.

Warum der gemeinsame Weg von Unabhängigkeit

In den Schadenfall- und Werkstattnetzwerken wurde bereits viel geleistet, um über Systemstandards und Schulungen für Flottenkunden zukunftsfähig zu werden. Nebst den kontinuierlichen fachlichen Qualifikationen kommt im Flottenbereich zwingend die prozessuale sowie kaufmännische Disziplin hinzu, welche zertifizierbar sicherzustellen ist.

Die zwei inhabergeführten Familienunternehmen André Koch AG und CarNet Management AG sind als unabhängige Marktplayer in der Branche positioniert. Bei der André Koch AG ist das Core-Business der Vertrieb von Lack und Betrieb der Werkstattnetzwerken «Repanet» und «Acoat Selected». Das Core-Business der CarNet Management AG ist «excellence in fleet management» für Kauf- und Leasingflotten.

In die Kooperation für ein durch CarNet betriebenes Netz bringt die CarNet Prozess-Knowhow, Zertifizierungsvorgaben sowie IT-Entwicklungen mit ein. Die André Koch AG bringt aus ihren Netzwerken Reparatur-Innovationen sowie Schulungs- und Zertifizierungskompetenz mit ein.

Was bringt es den Kunden

Der Startpunkt waren die Expertengespräche mit vielen Flottenbesitzern, morgen ein wirtschaftlich und fachlich glaubwürdiges Schadenfall-Netz nutzen zu wollen. Dies ist letztendlich nur durch Unabhängigkeit sowie Akribie im Handwerk und den Prozessen zu erreichen.

Die Kooperation der beiden unabhängigen Firmen hat als oberste Priorität, einen relevanten Mehrwert für alle am Schadenprozess beteiligten Partien zu generieren. ■

www.car-net.com
www.andrekoch.ch